

PRESSEMITTEILUNG

Ein krönender Abschluss

LEBEN UND TOD in Freiburg erfolgreich zu Ende gegangen

Während in unmittelbarer Nachbarschaft die Freiburger Herbstmesse startete, drehte sich in der SICK-ARENA am vergangenen Wochenende alles um die großen Fragen des Lebens und Sterbens. Fachleute, Ehrenamtliche und Interessierte kamen zur LEBEN UND TOD zusammen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Wissen zu teilen und neue Impulse mitzunehmen.

„Wir sind sehr zufrieden mit der diesjährigen Ausgabe der LEBEN UND TOD in Freiburg,“ betont Meike Wengler, Gründerin und Leiterin der Veranstaltung. „Viele Fachleute aus Süddeutschland, der Schweiz und aus dem Norden Deutschlands waren angereist, um in Vorträgen, Workshops und Lesungen ihr Wissen und ihre Erfahrungen zu teilen. Die Teilnehmenden haben sich intensiv mit dem brandaktuellen Thema KI und Digitalisierung beschäftigt. Die Atmosphäre war herzlich, die Gespräche tiefgehend. Genau das macht diese Veranstaltung aus.“

Die hohe Relevanz der Veranstaltung spiegelt sich auch in den positiven Zahlen wider:: 3.015 Fachleute und Laien besuchten die Veranstaltung, und die über 120 Ausstellerinnen und Aussteller zeigten sich zufrieden. Die Gespräche an den Messeständen waren intensiv und zeugten von großem Interesse sowie der hohen Fachlichkeit des Publikums.

Zum letzten Mal in Freiburg

Leider war die diesjährige LEBEN UND TOD zum letzten Mal in Freiburg zu Gast. Trotz großem Zuspruch musste das kleine Kern-Team diese schwere Entscheidung treffen. „Es geht darum, nun zunächst die Kräfte zu sammeln und die ganze Kraft auf Bremen als Geburtsstätte der LEBEN UND TOD zu konzentrieren,“ bedauert Meike Wengler. „Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei unseren Kollegen von der FWTM für fünf tolle gemeinsame Jahre.“

Der Blick ist nun schon wieder auf die Zukunft gerichtet. Die Veranstaltung wechselt gemeinsam mit dem Team von der Ahorn Kultur GmbH unter das Dach der Deutschen PalliativStiftung. Inhaltlich ist die Stiftung der LEBEN UND TOD besonders nahe, man freut sich auf die Zusammenarbeit.



Nach der LEBEN UND TOD ist vor der LEBEN UND TOD

Die nächste LEBEN UND TOD ist bereits in Planung. Dann wieder in Bremen.

Thema 2027:

„Ich fühle was, was du nicht siehst!“ – Vom Umgang mit Gefühlen in der Sterbe- und Trauerbegleitung.

Wann: Freitag, 16. April 2027, 9 -18 Uhr & Samstag, 17. April 2027, 9 - 16.30 Uhr

Wo: Messe Bremen, Halle 5

Eintritt: ab 12 Euro

Programm und weitere Infos: www.leben-und-tod.de

*Die Messe richtet sich an alle, die sich informieren, austauschen oder einfach neugierig ins Gespräch kommen möchten. Sowohl Fachbesucher*innen als auch Privatpersonen sind herzlich willkommen.*

Pressekontakt:

LEBEN UND TOD

Meike Wengler

presse@leben-und-tod.de

+49 160 2007869